

Betreff:
Braunschweig Stadtmarketing GmbH - Wirtschaftsplan 2023

<i>Organisationseinheit:</i> Dezernat VII 20 Fachbereich Finanzen	<i>Datum:</i> 07.11.2022
---	-----------------------------

<i>Beratungsfolge</i>	<i>Sitzungstermin</i>	<i>Status</i>
Ausschuss für Finanzen, Personal und Digitalisierung (Entscheidung)	10.11.2022	Ö

Beschluss:

„Die Vertreter*innen der Stadt in der Gesellschafterversammlung der Braunschweig Stadtmarketing GmbH werden angewiesen folgende Beschlüsse zu fassen:

1. Der Wirtschaftsplan 2023 in der vom Aufsichtsrat in seiner Sitzung am 4. November 2022 gebilligten Fassung wird festgestellt.
2. Die unter Ziffer 2 genannten Änderungen des Gesellschaftsvertrages werden beschlossen.“

Sachverhalt:

Zu 1.:

Die Stadt Braunschweig ist alleinige Gesellschafterin der Braunschweig Stadtmarketing GmbH (BSM). Gem. § 17 des Gesellschaftsvertrages der BSM ist für jedes Geschäftsjahr ein Wirtschaftsplan aufzustellen, dessen Feststellung nach § 13 Abs. 1 lit. b) der Gesellschafterversammlung obliegt.

Um eine Stimmbindung der städtischen Vertreter in der Gesellschafterversammlung der BSM herbeizuführen, ist ein Anweisungsbeschluss erforderlich. Gem. § 6 Ziffer 1 lit. a) der Hauptsatzung der Stadt Braunschweig in der aktuellen Fassung entscheidet hierüber der Ausschuss für Finanzen, Personal und Digitalisierung.

Der Aufsichtsrat der BSM wird den Wirtschaftsplan 2023 in der als Anlage vorgelegten Fassung in seiner Sitzung am 4. November 2022 beraten. Über das Ergebnis wird mündlich in der FPDA-Sitzung berichtet.

Für das Wirtschaftsjahr 2023 werden Gesamterträge in Höhe von 3.069.800 € und Gesamtaufwendungen in Höhe von 5.875.100 € erwartet, sodass sich ein Fehlbetrag von 2.805.300 € ergibt. Unter Berücksichtigung einer Entnahme aus der Kapitalrücklage in Höhe von 397.400 € wird ein Zuschussbedarf für die Stadt von 2.407.900 € prognostiziert.

Gegenüber den Vorjahren wird mit folgenden geplanten Erträgen und Aufwendungen gerechnet:

	Angaben in T€	Ist 2021*	Plan 2022	NWPL 2022	Prognose 2022	Plan 2023
1	Umsatzerlöse	2.636,9	3.048,1	3.048,1	3.363,2	3.069,8
1a	% zum Vorjahr/Plan		+ 15,6	+ 15,6/0,0	+ 10,3 %	+ 0,7/- 8,7
2	Sonstige betriebliche Erträge	84,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Materialaufwand	-1.785,0	-1.649,1	-2.344,1	-2.319,5	-2.135,0
4	Personalaufwand	-2.040,0	-2.588,0	-2.520,9	-2.420,9	-2.916,1
5	Abschreibungen	-26,5	-36,5	-36,5	-36,5	-30,0
6	Sonstige betriebliche Aufwendungen	-652,1	-701,1	-701,1	-701,6	-794,0
7	Betriebsergebnis (Summe 1-6)	-1.792,7	-2.371,8	-2.554,7	-2.115,3	-2.805,3
8	Zins-/Finanzergebnis	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
9	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	Ergebnis nach Steuern (Summe 7-9)	-1.792,7	-2.371,8	-2.554,7	-2.115,3	-2.805,3
11	sonstige Steuern	-0,0	-0,0	-0,0	-0,0	0,0
12	Jahresergebnis (Summe 10-11)	-1.792,7	-2.371,8	-2.554,7	-2.115,3	-2.805,3
13	Entnahme aus der Kapitalrücklage	0,0	239,2	489,2	49,8	397,4
14	Verbleibendes Jahresergebnis**	-1.792,7	-2.132,6	-2.065,5	-2.065,5	-2.407,9

* Struktur aus der Gewinn- und Verlustrechnung des Jahresabschlusses 2021

** Entspricht dem Einlagebetrag

Die Wirtschaftsplanung für das Jahr 2023 sieht Umsatzerlöse in Höhe von 3.069,8 T€ vor und liegt somit in etwa auf dem Niveau des Nachtragsplanes 2022.

Es wird von einer weiteren Normalisierung der Geschäftsverläufe für das kommende Jahr ausgegangen. Neue Herausforderungen ergeben sich aus der aktuell getrübt Konsumstimmung, den hohen Energiepreisen und der hohen Inflation. Die Pachterlöse aus dem bestehenden Werbevertrag wurden in voller Höhe eingeplant, da zum Planungszeitpunkt keine näheren Erkenntnisse zum perspektivischen Umgang mit der Energieversorgungsmaßnahmenverordnung vorlagen.

Die Erhöhung der Personalkosten ergibt sich in erster Linie durch die ab 2023 ganzjährig besetzte Stelle für die Verwaltungskommunikation, aus tariflichen Steigerungen und die parallele Besetzung der Projektleitung Online-Redaktion. Zudem gibt es Rückstellungen für zwei Altersteilzeiten.

Ferner wurden im Rahmen der Erarbeitung des Wirtschaftsplanes 2023 und der Mittelfristplanung differenziert einzelne Stellen der Gesellschaft gemäß ihres aktuellen Anforderungsprofils und Verantwortungsbereiches neu bewertet und angehoben, was ebenfalls zu einem Anstieg des Personalaufwandes führte.

Die Raumkosten wurden durch die steigenden Energiekosten ebenfalls höher angesetzt. Die Gesellschaft versucht, sämtliche Energiesparoptionen zu nutzen, angesichts des Unternehmensgegenstandes der BSM sind die Möglichkeiten naturgemäß begrenzt.

Im Finanzplan 2023 der BSM sind lediglich Investitionen in Höhe von 30 T€ vorgesehen, die aus vorhandener Liquidität finanziert werden sollen.

Der Wirtschaftsplan 2023 der Haus der Wissenschaft Braunschweig GmbH (HdW) ist der Wirtschaftsplanung der BSM beigefügt, da ein Teil der Festbetragseinlage der Stadt an die BSM (165,5 T€, enthalten in obiger Tabelle im Materialaufwand) an diese Tochtergesellschaft (rd. 25 % Anteil) weitergegeben wird.

Der Wirtschaftsplan 2023 der HdW ist unter Berücksichtigung der Einlagen der Gesellschafter und einer geplanten Entnahme aus dem Kapitalvermögen in Höhe von 15,5 T€ ausgeglichen.

Zu 2.:

§ 5 Abs. 3 bis 5 des Gesellschaftsvertrages der BSM regeln u. a. die Höhe der Festbetragseinlage. Auf Basis der Wirtschaftsplanung 2023 ist eine Anpassung der Festbetragseinlage auf 2.233.500 € erforderlich. Die variable Einlage (174.400 €) bleibt unverändert.

Änderungen des Gesellschaftsvertrages bedürfen gem. § 13 Abs. 1 lit. a) eines Beschlusses der Gesellschafterversammlung der Braunschweig Stadtmarketing GmbH.

Gemäß § 6 Ziffer 1 lit. a) der Hauptsatzung der Stadt Braunschweig in der aktuellen Fassung wurde die Zuständigkeit auch hierfür für die Dauer der laufenden Wahlperiode auf den FPDA übertragen.

Die Wirtschaftspläne 2023 der Braunschweig Stadtmarketing GmbH und der Haus der Wissenschaft Braunschweig GmbH sind als Anlagen beigefügt.

Geiger

Anlage/n:

Wirtschaftsplan der Braunschweig Stadtmarketing GmbH
Wirtschaftsplan der Haus der Wissenschaft Braunschweig GmbH



Braunschweig Stadtmarketing

Braunschweig Stadtmarketing GmbH
Braunschweig

Wirtschaftsplanung
für das Jahr
2023

Braunschweig Stadtmarketing GmbH		Stand 01.09.2022								
Wirtschaftsplan 2023										
lfd. Nr.		2021	2021	2022	2022	2022	Stand 31.07.2022	2023	2023	
		IST	Anteil/DAWI	WP	Anteil/DAWI	NWP	Prognose	WP	Anteil/DAWI	
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
	Erlöse									
01	Erlöse aus Marketingmaßnahmen	308.894	308.894	258.000	258.000	258.000	292.800	290.300	290.300	
02	Erlöse aus Werberechten	1.034.994		837.000		837.000	1.037.000	1.037.000		
03	Erlöse aus tourist. Produkten u. Marketing	314.359	314.359	672.800	672.800	672.800	449.000	534.000	534.000	
04	Erlöse aus Convention	25.241	25.241	37.500	37.500	37.500	33.400	34.500	34.500	
05	Erlöse aus Eigenveranstaltungen	635.832		855.500		855.500	1.151.200	769.900		
06	Erlöse aus Sondernutzungen	254.866		258.500		258.500	271.000	263.500		
07	Sonstige Erlöse	146.551	122.521	128.800	128.800	128.800	128.800	140.600	140.600	
	Summe Erlöse	2.720.737	771.015	3.048.100	1.097.100	3.048.100	3.363.200	3.069.800	999.400	
	Aufwendungen									
08	Personalkosten <i>davon städtische Mitarbeiter kein Ausweis durch Datenschutz</i>	2.162.621	1.616.127	2.598.000	1.853.503	2.520.900	2.420.900	2.916.100	2.916.100	
09	Raumkosten	278.408	208.054	299.600	231.321	299.600	299.600	373.000	278.743	
10	Bürokommunikation	115.723	86.480	127.000	127.000	127.000	127.000	127.000	94.907	
11	Marketingmaßnahmen	466.046	466.046	445.200	445.200	695.200	509.500	634.000	634.000	
12	Werberechte	57.062		60.000		60.000	60.000	64.000		
13	touristische Produkte und Marketing	278.645	278.645	645.300	484.540	645.300	426.000	530.000	530.000	
14	Convention	27.203	27.203	63.800	76.800	63.800	97.300	122.100	122.100	
15	Eigenveranstaltungen	531.185		714.500		714.500	1.061.200	619.400		
16	Entgelt für Sondernutzungen	167.005		199.500		199.500	200.000	200.000		
17	sonstige Aufwendungen	237.589	177.550	75.000	57.908	75.000	75.000	94.000	70.246	
18	Abschreibungen	26.450	19.766	36.500	32.891	36.500	36.500	30.000	22.419	
	Summe Aufwendungen	4.347.937	2.879.871	5.254.400	3.309.163	5.437.300	5.313.000	5.709.600	4.668.515	
19	Aufwand Haus der Wissenschaft BS	165.500	165.500	165.500	165.500	165.500	165.500	165.500	165.500	
	Summe Sonderprojekte	165.500	165.500	165.500	165.500	165.500	165.500	165.500	165.500	
	Summe Aufwendungen	4.513.437	3.045.371	5.419.900	3.474.663	5.602.800	5.478.500	5.875.100	4.834.015	
	Summe Aufwendungen	4.513.437	3.045.371	5.419.900	3.474.663	5.602.800	5.478.500	5.875.100	4.834.015	
	Summe Erlöse	2.720.737	771.015	3.048.100	1.097.100	3.048.100	3.363.200	3.069.800	999.400	
	Jahresergebnis	-1.792.700	-2.274.356	-2.371.800	-2.377.563	-2.554.700	-2.115.300	-2.805.300	-3.834.615	
	Entnahme Kapitalrücklage	0	0	239.200	0	-489.200	-49.800	-397.387		
	Einlage der Stadt gemäß GV-Vertrag	1.851.193		2.132.600		2.065.500	2.065.500	2.407.913		
	Entnahme Kapitalvermögen lfd. Jahr	1.851.193		2.371.800		2.554.700	2.115.300	2.805.300		

Braunschweig Stadtmarketing GmbH					
Finanzplan 2021 bis 2023					
	IST 2021	WP 2022	NWP 2022	WP 2023	
	EUR	EUR	EUR	EUR	
Einnahmen					
Einzahlung Kapital	0,00	0,00	0,00	0,00	
Verwendung Kapitalrücklage	0,00	0,00	0,00	0,00	
Zuführung Kapitalrücklage					
- Festbetragseinlage gem. Haushaltsentwurf	2.104.390,00	1.922.100,00	1.854.600,00	2.407.913,00	
- Variable Einlage	174.400,00	174.400,00	174.400,00	174.400,00	
Abschreibungen	26.450,00	36.500,00	36.500,00	30.000,00	
Summe Einnahmen	2.305.240,00	2.133.000,00	2.065.500,00	2.612.313,00	
Ausgaben					
Jahresergebnis lt. Wirtschaftsplanung	-1.792.700,00	-2.169.800,00	-2.352.700,00	-2.609.800,00	
Beteiligung H.d.W.	-165.500,00	-165.500,00	-165.500,00	-165.500,00	
Investitionen lt. Investitionsplan	-26.450,00	-36.500,00	-36.500,00	-30.000,00	
Summe Ausgaben	-1.984.650,00	-2.371.800,00	-2.554.700,00	-2.805.300,00	
Veränderung der liquiden Mittel	320.590,00	-238.800,00	-489.200,00	-192.987,00	

Braunschweig Stadtmarketing GmbH

Vermögensplan 2021 bis 2023

	IST 2021	WP 2022	NWP 2022	WP 2023
	EUR	EUR	EUR	EUR
Zugänge				
Einzahlung Kapital	0,00	0,00	0,00	0,00
Verwendung Kapitalrücklage	0,00	0,00	0,00	0,00
Zuführung Kapitalrücklage				
- Festbetragseinlage gem. Haushaltsentwurf	2.104.390,00	1.922.100,00	1.854.600,00	2.203.513,00
- zusätzliche Einlage				
- Variable Einlage	174.400,00	174.400,00	174.400,00	174.400,00
Abschreibung	26.450,00	36.500,00	36.500,00	30.000,00
Summe Einnahmen	2.305.240,00	2.133.000,00	2.065.500,00	2.407.913,00
Abgänge				
Investitionen	26.450,00	36.500,00	36.500,00	30.000,00
Beteiligung H.d.W.	165.500,00	165.500,00	165.500,00	165.500,00
Zuweisung zum Erfolgsplan	1.792.700,00	2.169.800,00	2.352.700,00	2.609.800,00
Summe Ausgaben	1.984.650,00	2.371.800,00	2.554.700,00	2.805.300,00
Unter- /überdeckung	320.590,00	-238.800,00	-489.200,00	-397.387,00

ifd. Nr.		Erläuterungen zum WP 2023
	Erlöse	
01	Erlöse aus Marketingmaßnahmen	Differenz + 32 T€: Durch die Steigerung der Erlöse aus dem Verkauf des Stadtgutscheins und die Beteiligungen an der Veranstaltungskommunikation wird mit einer Steigerung der Erlöse geplant.
02	Erlöse aus Werberechten	Differenz + 200 T€: Die Erlöse wurden wieder auf Vorkrisenniveau eingeplant, da sich schon in 2021 eine Stabilisierung gezeigt hat.
03	Erlöse aus tourist. Produkten u. Marketing	Differenz - 139 T€: Durch die Änderung der Geschäftsmodelle werden keine Erlöse mehr durch eigene Pauschalen oder Programmabusteine erzielt. Die Erlöserwartung im Bereich der Stadtführungen wurde reduziert, u.a. durch den Wegfall des Projektes "Mord auf der Oker", das mittlerweile von einem Floßbetreiber unter einem ähnlichen Namen angeboten wird. Auch Beteiligungen der Partner an Marketingaktionen wurden zurückhaltend eingeplant.
04	Erlöse aus Convention	Differenz - 3 T€: Die Erlöse aus Programmverkäufen und Partner-Beteiligungen an der Kongressakquisition wurden leicht verringert.
05	Erlöse aus Eigenveranstaltungen	Differenz - 85,6 T€: Der Weihnachtsmarkt wird in 2023 mit 29 Tagen Laufzeit um 6 Tage kürzer sein als in 2022. Ein Verkaufsoffener Sonntag fällt dauerhaft aus dem Veranstaltungsportfolio und kann nicht durch andere Erlöse ausgeglichen werden.
06	Erlöse aus Sondernutzungen	Differenz +5 T€: Die Erlöserwartung wurde aufgrund der Erfahrungswerte bei Sondernutzungen und Werbeeinnahmen durch Promotionaktionen auf dem Niveau von 2022 kalkuliert.
07	Sonstige Erlöse	Differenz +12 T€: Die Beteiligung der Braunschweig Zukunft an den Mietkosten und aus der Umlage für gemeinsame Beschaffungen wird durch die Erhöhung der Heiz- und Stromkosten erhöht eingeplant. Die Erlöse aus der Buchhaltung für die Braunschweig Zukunft werden an die Gehaltskostenentwicklung angepasst.
	Aufwendungen	
08	Personalkosten	Differenz - 395,2 T€: Die geplante Tarifierhöhung von 2% führt zu einer Steigerung von 50 T€. Aufgrund der Anhebungen der Entgeltgruppen bei mehreren Stellen zwecks Gehaltsangleichung im Vergleich zu Markt und Stadtverwaltung erhöhen sich die Personalkosten um 179 T€. Desweiteren sind Stufungen und Höhergruppierungen zu berücksichtigen. Für die Übernahme der Veranstaltungskommunikation wurde eine Stelle Projektleitung eingeplant, gegenläufig wurde der zweite Prokurist nicht mehr kalkuliert. Die Projektleitung Internet scheidet Mitte des Jahres aus, so dass eine Übergabebesetzung eingeplant wurde. Es wurden Rückstellungen in Höhe von 136 TEUR für zwei Altersteilzeiten in 2023 eingeplant.

	davon städtische Mitarbeiterinnen (nachrichtlich)	Die nachrichtliche Ausweisung des Anteils der Personalaufwendungen durch die Personalgestellung der Stadt entfällt ab 2023 ganz, weil keine städtischen Mitarbeiter:innen mehr zugewiesen sind.
09	Raumkosten	Differenz -74 T€: Die steigenden Energiekosten für Strom und Heizung wurden für zwei Objekte eingeplant. Die anteilige Deckung durch die Beteiligung der Braunschweig Zukunft GmbH ist in den sonstigen Erlösen dargestellt.
10	Bürokommunikation	Keine Veränderung.
11	Marketingmaßnahmen	Differenz - 61 T€: Der Personalkostenanteil für die Veranstaltungskommunikation wird mit einer Stelle in den Personalkosten dargestellt, der im NWP in dieser Position ausgewiesen war. Die Aufwendungen für die Betreuung des Bildarchivs wurden etwas geringer angesetzt. Der Aufwand für die Umsetzung externer Aufträge wurde leicht reduziert, da die Aufträge zunächst akquiriert werden müssen. Dies waren in den Vorjahren jahresübergreifende Projekte. Gegenläufig wurden erste Aufwendungen für die Konzeption der Kommunikation zu den internationalen Hansestag 2027 und dem 1000-Jahres-Stadtjubiläum 2031 angesetzt.
12	Werberechte	Differenz + 4 T€: Zu den Pachtkosten an die Stadt Braunschweig und den erwarteten Anwaltskosten kommen Kosten für den Tausch der Stadtpläne in den Citylight-Infostellen hinzu.
13	touristische Produkte und Marketing	Differenz + 115,3 T€: Die Aufwendungen für Reisebausteine, Hotelsommer und das Projekt "Mord auf der Oker" wurden herausgenommen, da die Geschäftsmodelle geändert werden. Die Aufwendungen für Messen wurden verringert, da andere Werbeformate geplant werden.
14	Convention	Differenz - 58,3 T€: Die Mittel für die MICE-Kommunikation wurden in voller Höhe eingeplant. Diese Mittel waren im NWP 2022 in der Position Marketingmaßnahmen geplant und sind im WP 2023 sachgerecht zugeordnet.
15	Eigenveranstaltungen	Differenz + 99 T€: Die Aufwendungen des Weihnachtsmarktes verringern sich analog zu den sinkenden Erlösen durch die kürzere Laufzeit. Desweiteren bedeutet die wegfallende Veranstaltung zum verkaufsoffenen Sonntag auch eine Verringerung des Veranstaltungsaufwands.
16	Entgelt für Sondernutzungen	Differenz 0 T€: Keine Veränderungen zum Vorjahr.
17	sonstige Aufwendungen	Differenz - 19 T€: Die Sachkosten für die Personalbetreuung als Dienstleistung der Stadt wurden den sonstigen Aufwendungen zugeordnet. Sie waren in den Vorjahren durch die städtischen Mitarbeiter:innen im Personalaufwand geplant. Da aber zukünftig keine abordneten Mitarbeiter:innen für die Gesellschaft tätig sein werden, wurde diese Kostenposition umgruppiert.
18	Abschreibungen	Differenz - 6,5 T€: Durch den Wegfall der Abschreibungen aus den bisherigen Mietobjekten wurden die Abschreibungen angepasst.
19	Aufwand Haus der Wissenschaft BS	Differenz 0 T€: Keine Veränderung zum Vorjahr



Braunschweig Stadtmarketing

Haus der Wissenschaft
Braunschweig GmbH

Wirtschaftsplanung
für das Jahr
2023

Wirtschaftsplan 2023 / Haus der Wissenschaft Braunschweig GmbH

Stand: 26.08.2022

Erträge	WP 2021 IST	WP 2022	WP 2023
1 allg. Sponsoring	28.008 €	28.000 €	28.000 €
2 Projekterträge	454.658 €	322.000 €	351.000 €
3 Erlöse Raumvermietung	10.039 €	25.000 €	27.000 €
4 sonst. Erlöse	15.823 €	0 €	0 €
Summe Erträge	508.529 €	375.000 €	406.000 €

Aufwendungen			
5 allgemeine Betriebskosten	44.914 €	36.000 €	40.000 €
6 Personal	439.500 €	361.000 €	395.000 €
7 Projektaufwendungen	143.112 €	143.000 €	137.000 €
8 allg. Marketing und Kommunikati	3.265 €	5.000 €	12.000 €
9 Aufwendungen Raumvermietung	5.361 €	8.000 €	11.000 €
# Abschreibungen	6.816 €	9.000 €	9.000 €
Summe Aufwendungen	642.968 €	562.000 €	604.000 €

Jahresergebnis	-134.439 €	-187.000 €	-198.000 €
Gesellschaftereinlage	182.500 €	182.500 €	182.500 €
Veränderung Kapitalvermögen	48.061 €	-4.500 €	-15.500 €

Finanzplan 2023 / Haus der Wissenschaft Braunschweig GmbH

Stand: 26.08.2022

Einnahmen	IST 2021	WP 2022	WP 2023
Einzahlung Kapital:			
Kapitalreserve	142.654 €	142.300 €	137.800 €
Zuführung Kapitalrücklage:			
BSM	165.500 €	165.500 €	165.500 €
UNION	12.000 €	12.000 €	12.000 €
AGV	5.000 €	5.000 €	5.000 €
Abschreibungen	9.000 €	9.000 €	9.000 €
Summe Einnahmen	334.154 €	333.800 €	329.300 €
Ausgaben			
Jahresergebnis lt. Wirtschaftsplan	-188.000 €	-187.000 €	-198.500 €
Investitionen lt. Investitionsplan	-3.845 €	-9.000 €	-9.000 €
Summe Ausgaben	-191.845 €	-196.000 €	-207.500 €
Veränderung der liquiden Mittel	142.309 €	137.800 €	121.800 €

Vermögensplan 2023 / Haus der Wissenschaft Braunschweig GmbH

Stand: 26.08.2022

Zugänge	IST 2021	WP 2022	WP 2023
Einzahlung Kapital:			
Kapitalreserve	142.654 €	89.000 €	137.800 €
Zuführung Kapitalrücklage:			
BSM	165.500 €	165.500 €	165.500 €
UNION	12.000 €	12.000 €	12.000 €
AGV	5.000 €	5.000 €	5.000 €
Abschreibungen	9.000 €	9.000 €	9.000 €
Summe Einnahmen	334.154 €	280.500 €	329.300 €
Abgänge			
Investitionen	3.845 €	9.000 €	9.000 €
Zuweisung zum WP	188.000 €	187.000 €	198.500 €
Summe Ausgaben	191.845 €	196.000 €	207.500 €
Unter-/Überdeckung	142.309 €	84.500 €	121.800 €